Die
Bundesregierung

E3 Joint Leaders’ Statement on Iran

by President Emmanuel Macron, Chancellor Friedrich Merz and Prime Minister Keir Starmer

Pressemitteilung 36

Samstag, 28. Februar 2026

Presse- und Informationsamt der Bundesregierung (BPA)

1 Min. Lesedauer

France, Germany and the United Kingdom have consistently urged the Iranian regime to end Iran’s nuclear program, curb its ballistic missile program, refrain from its destabilizing activity in the region and our homelands, and to cease the appalling violence and repression against its own people.

We did not participate in these strikes, but are in close contact with our international partners, including the United States, Israel, and partners in the region. We reiterate our commitment to regional stability and to the protection of civilian life.

We condemn Iranian attacks on countries in the region in the strongest terms. Iran must refrain from indiscriminate military strikes. We call for a resumption of negotiations and urge the Iranian leadership to seek a negotiated solution. Ultimately, the Iranian people must be allowed to

determine their future.

- Deutsche Höflichkeitsübersetzung -

Gemeinsame Erklärung der Staats- und Regierungschefs der E3

Frankreich, Deutschland und das Vereinigte Königreich haben wiederholt an das iranische Regime appelliert, ihr Nuklearprogramm einzustellen, das ballistische Raketenprogramm zu reduzieren, von destabilisierenden Aktivitäten in der Region und unseren Heimatländern abzusehen und die abstoßende Gewalt und Repression gegen die eigene Bevölkerung zu beenden.

Wir waren nicht an den Militärschlägen beteiligt, stehen aber in engem Kontakt mit unseren internationalen Partnern, inklusive den Vereinigten Staaten, Israel und Partnern in der Region. Wir wiederholen unsere Verpflichtung zu regionaler Stabilität und dem Schutz von Zivilisten.

Wir verurteilen die iranischen Angriffe auf Staaten in der Region auf das Schärfste. Iran muss seine willkürlichen Militärschläge unterlassen. Wir rufen zu einer Wiederaufnahme der Verhandlungen auf und fordern die iranische Führung, eine Verhandlungslösung zu finden. Letztendlich muss es dem iranischen Volk erlaubt sein, ihre eigene Zukunft zu gestalten.